

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79320
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	296 166
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	24.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	250,381
		Breite (lineare Abb.) [m]	6

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	7 Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	5 Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7 Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Quergraben in mäßig intensiv genutztem Grünland, mit 2 bis 3 m breiter Wasserfläche, etwa 0,3 m unter dem benachbarten Gelände. Mit beiderseits ungefähr 1 m breiten, von Feuchte geprägten Randstreifen, die etwas feuchtwiesenartig genutzt werden. Daran anschließend hat der Graben beiderseits etwa 0,5 m breite Röhricht-Randstreifen mit hohen Anteilen von Rohrglanzgras und Wasserschwaden, eingestreuten Seggenvorkommen. Das Wasser selber ist um 0,5 m tief, extrem getrübt, von Fadenalgen stark durchwachsen, aber auch mit einem größeren Krebscherenbestand, einem Wasserfederbestand, örtlich überwachsen von Froschbiß und Flutrasen, die sich von den Rändern her in die Fläche hinein ausbreiten. Die Uferböschungen sind recht flach geneigt und niedrig, dennoch nur mäßig artenreich bewachsen, offenbar ein Hinweis darauf, dass die Randnutzung dauerhaft relativ intensiv betrieben wird. Das Wasser ist stark von Eisenocker geprägt und stark getrübt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGM	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gk	Krebscheren-Typ (gk)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung

Nachbarnutzung/en

Rechtswert (X)	577471	Hochwert (Y)	5921903
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb. <input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

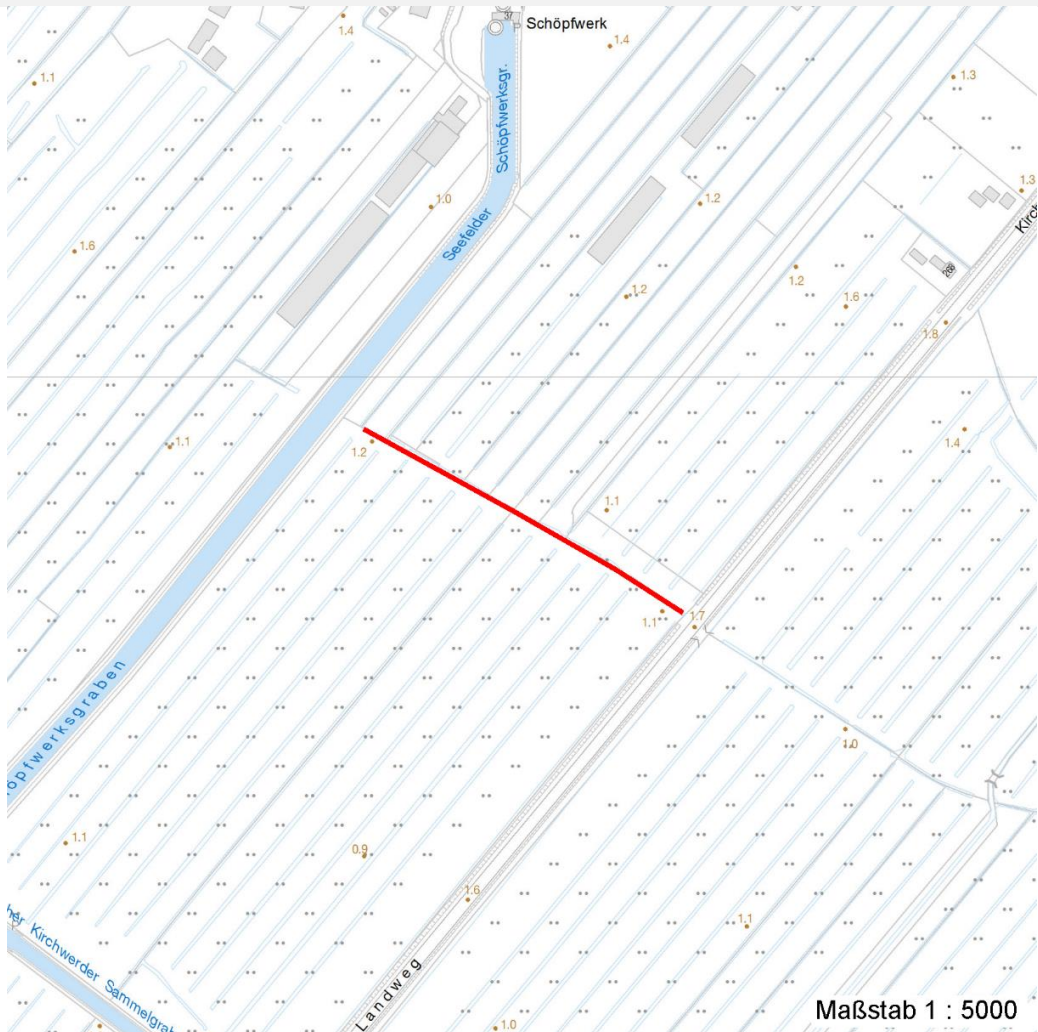
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	79320
			DK5 DK5-GK	7620 7622
			DK5 - Name	Fersenweg
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	296 166
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Linie			24.10.2012
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				250,381
				Breite (lineare Abb.) [m]
				6

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
79320	58015	7620	296	22.09.2004	K	7622	166

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34514	0	7620_296_241012_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung Gefährdung / Einflüsse	Offenbar hohe Nährstoffeinträge und Nährstofffrachten, Eisenverockerungen, verarmte Randvegetation.

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79320
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	296 166
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	24.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	250,381
		Breite (lineare Abb.) [m]	6

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Vorkommen gefährdeter Arten, dauerhafte Wasserführung, strukturreiche Ufer, als Amphibien-Laichgewässer noch relativ günstig.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien
Maßnahmen	Der Wasserstand im Gebiet sollte dauerhaft auf höherem Niveau gehalten werden die Flächen bieten die Möglichkeit der Entwicklung von Feuchtwiesen, Austrocknung und Einträge von Nährstoffen müssen zukünftig vermieden werden
Größe	
Breite	6.00 m

Foto

Fotodatei 7620_296_241012_1.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)	Biototyp	FGM
- Zusatz	Krebsscheren-Typ (gk)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79320
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	296 166
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	24.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	250,381
		Breite (lineare Abb.) [m]	6

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	4
Anz. Überschwemmungsz.	8
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	1
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	1 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	01.0.01.01.2 - Hydrochariden-Gruppe (Froschbiß- und Krebscherenges.) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,5
Boden	Feuchte	sehr naß	9,2
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6
	Reaktion	neutral	6,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	gut schnittverträglich	6,5
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4,2
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		8

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	h		-	-														
Alopecurus geniculatus (Knick-Fuchsschwanz)	7	w		-	-														
Bidens cernua (Nickender Zweizahn)	7	z		-	-														
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		-	-														V
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		-	-														
Carex x elytroides (Bastard-Segge)	7	w		-	-														V D
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w		-	-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-														
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-														
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		-	-														
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	z		-	-									b	V			V	V
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	z		-	-										V			V	V
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-									b					
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w		-	-														
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	w		-	-														
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	z		-	-														V

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79320
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	296 166
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	24.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	250,381
		Breite (lineare Abb.) [m]	6

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-												
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-												
Myosotis scorpioides (Sumpf-Vergissmeinnicht)	7	w		-	-												V
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-	-												
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-												
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	z		-	-												
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	w		-	-												
Spirodela polyrhiza (Vielwurzlige Teichlinse)	7	w		-	-												
Stratiotes aloides (Krebsschere)	7	z		-	-								b	3	3	3	3
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	w		-	-												
Anzahl Rote Liste Arten														4	1	6	4
Anzahl Arten														26			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland